



Sparkassen
im Osten

Sparkassen-Tourismusbarometer Ostdeutschland

OSV-Tourismusforum

Maike Berndt, Karsten Heinsohn, dwif-Consulting GmbH, Potsdam, 25.02.2025



Finanzgruppe
Ostdeutscher Sparkassenverband





FUTURALE

EPOCHE A

- aufsteigend
- dynamisch
- progressiv

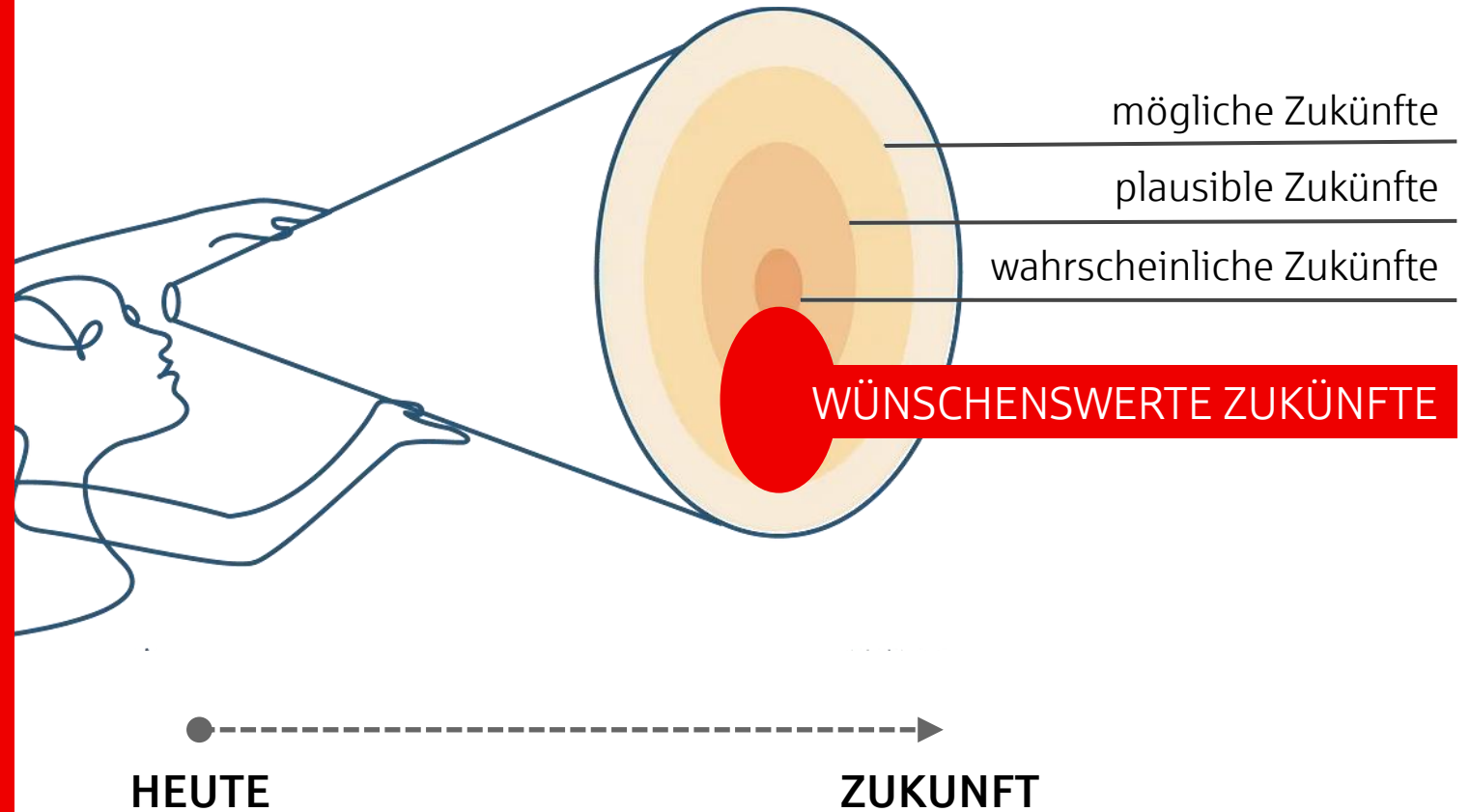


EPOCHE B

- bewahrend
- verbindend
- gemäßigt

**Übergang =
Phase der
chaotischen
Turbulenz**

Aus ZUKUNFT werden ZUKÜNFTEN



Quelle: dwif 2025 in Anlehnung an Whitespace Ltd.

Großwetterlage – positive Aussichten für das Tourismusjahr 2025

+2,6%

Inflationsrate
Dezember 2024

+2,9%

Reallohnwachstum
Q3 2024

Hohe **Reiseabsichten**

Steigende **Inlandsnachfrage**

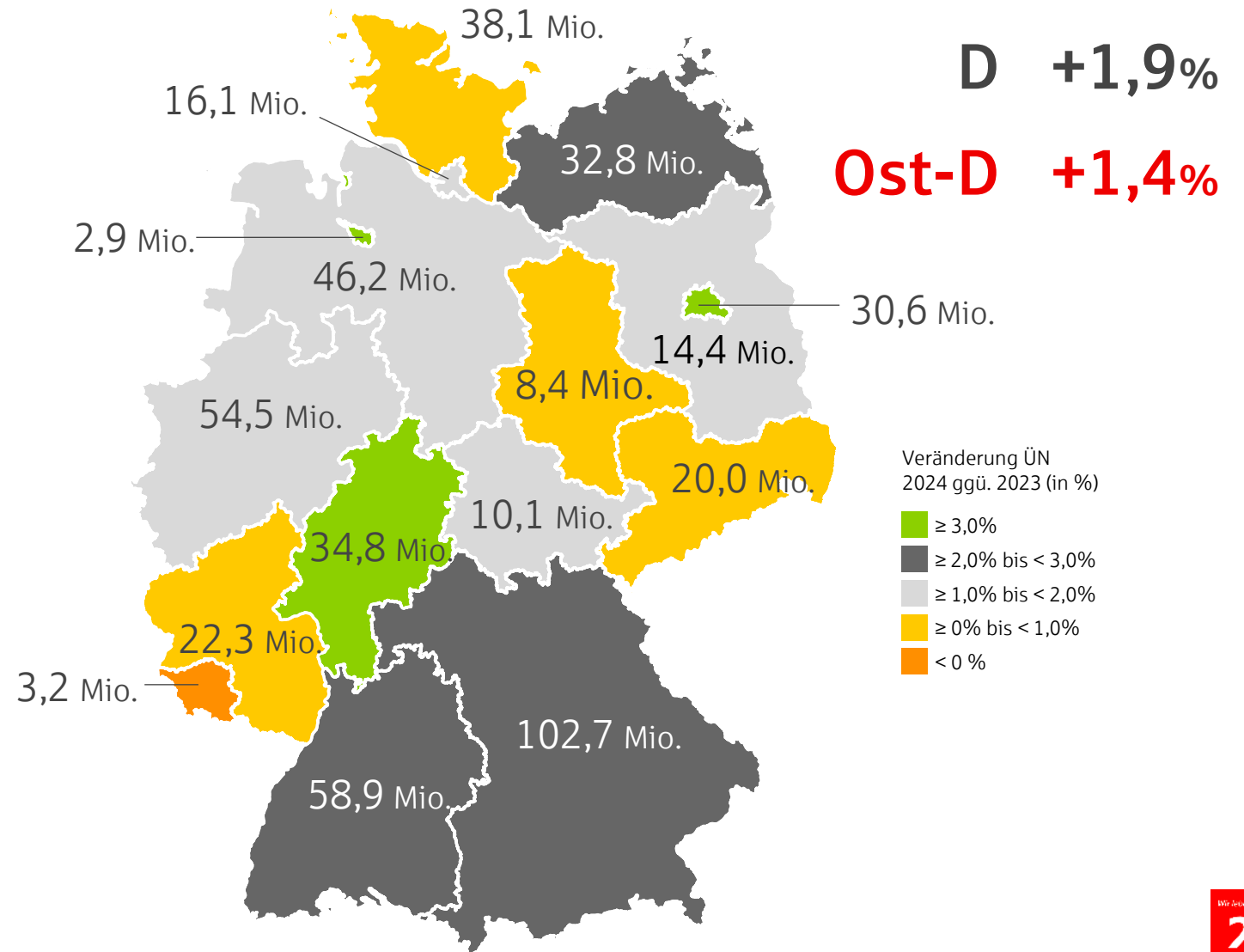
77% der Touristiker waren zufrieden mit 2024

89% erwarten steigende/gleichbleibende
Nachfrage im Frühjahr

Modul „Tourismus im Wettbewerbsvergleich“



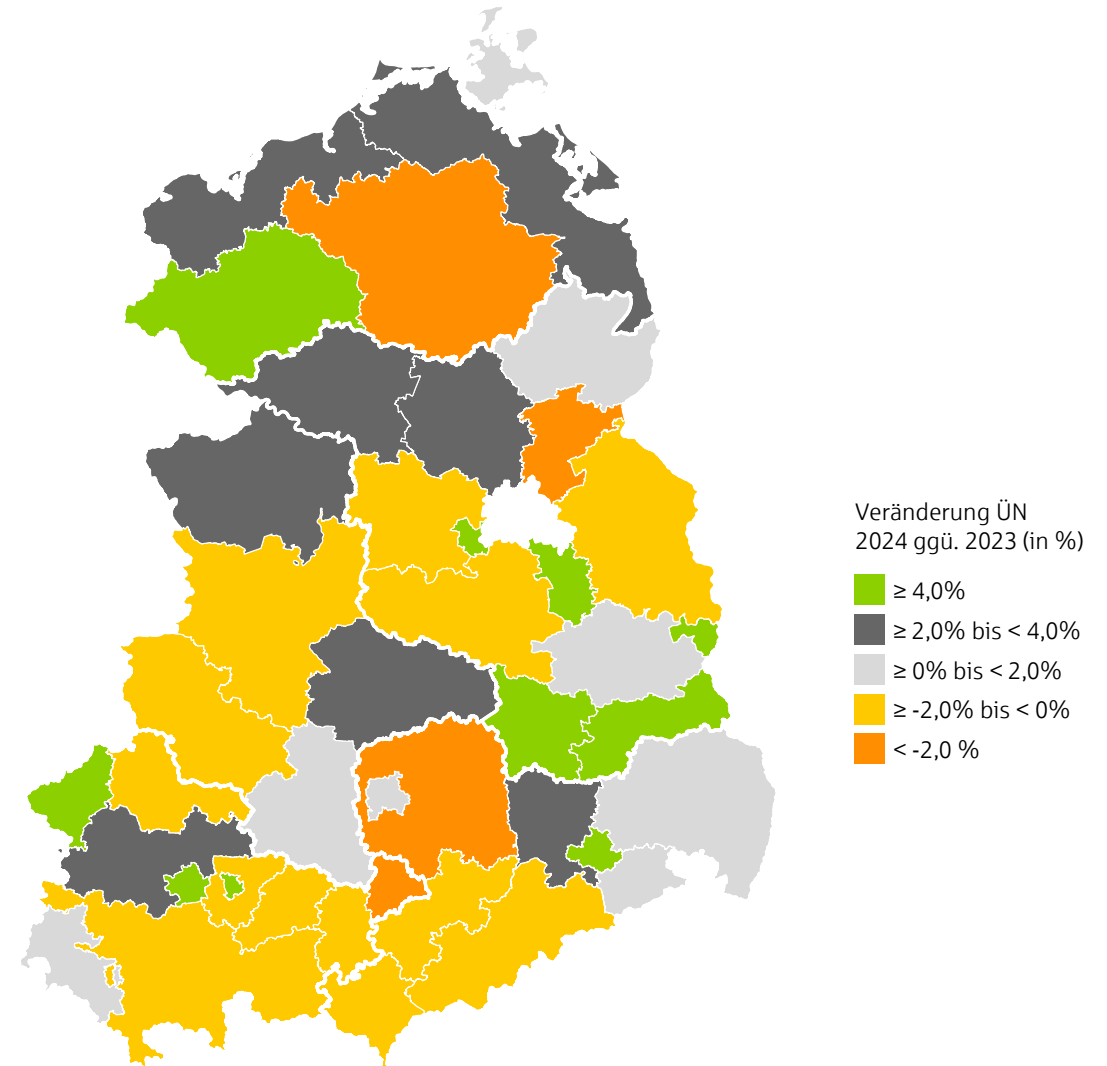
Erfolgreiches Tourismusjahr 2024



Quelle: dwif 2025, Daten Statistisches Bundesamt (Dezember hochgerechnet), Bild freepik



Destinations in Ostdeutschland



Quelle: dwif 2025, Daten Statistisches Bundesamt (Dezember hochgerechnet), Bild freepik

Klassische Reismuster wieder da: Städte und Küsten ziehen an

Übernachtungen Veränderung 2024 ggü. 2023



Städte



Küste



Flussregion



Seenregion



Mittelgebirge

Ost-D

+4,0%

+3,0%

+1,0%

+/- 0%

+/-0%

D

+6,0%*

+1,0%

-2,0%**

+/- 0%

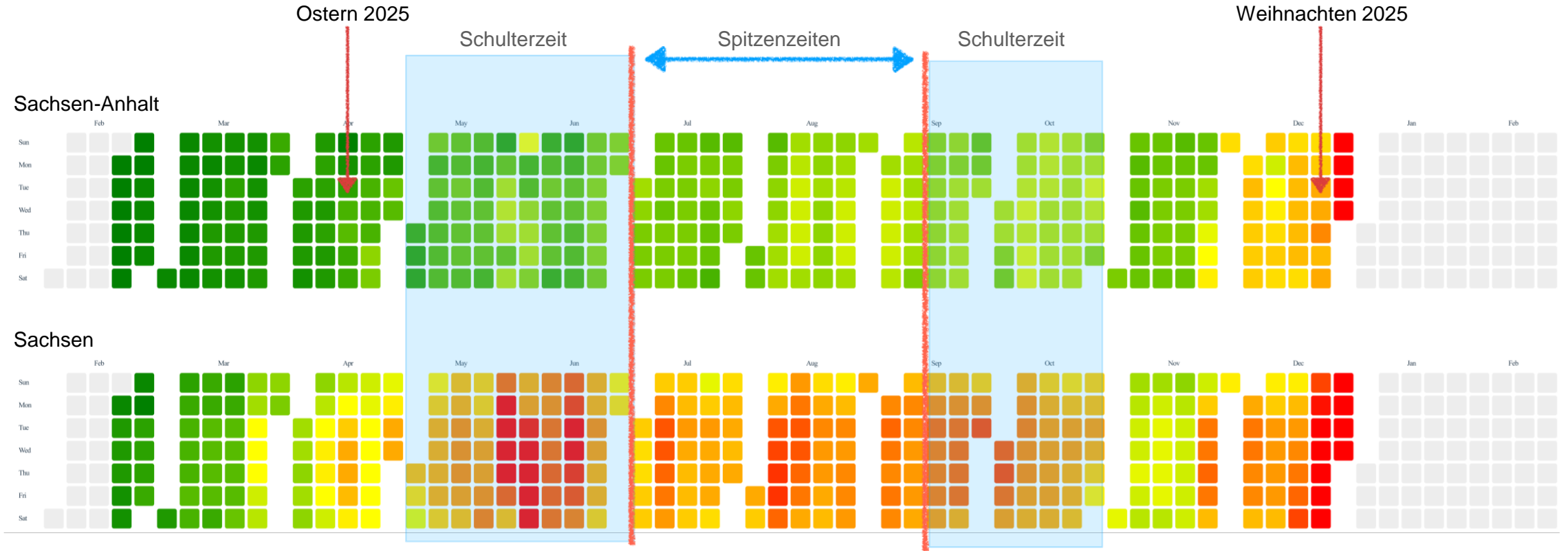
+/-0%***

Quelle: dwif 2025, Daten Statistisches Bundesamt (Dezember hochgerechnet), Bilder freepik

*Städte über 100.000 EW, **ohne Lahntal und Mittelrheintal, *** ohne Westerwald und St. Wendel

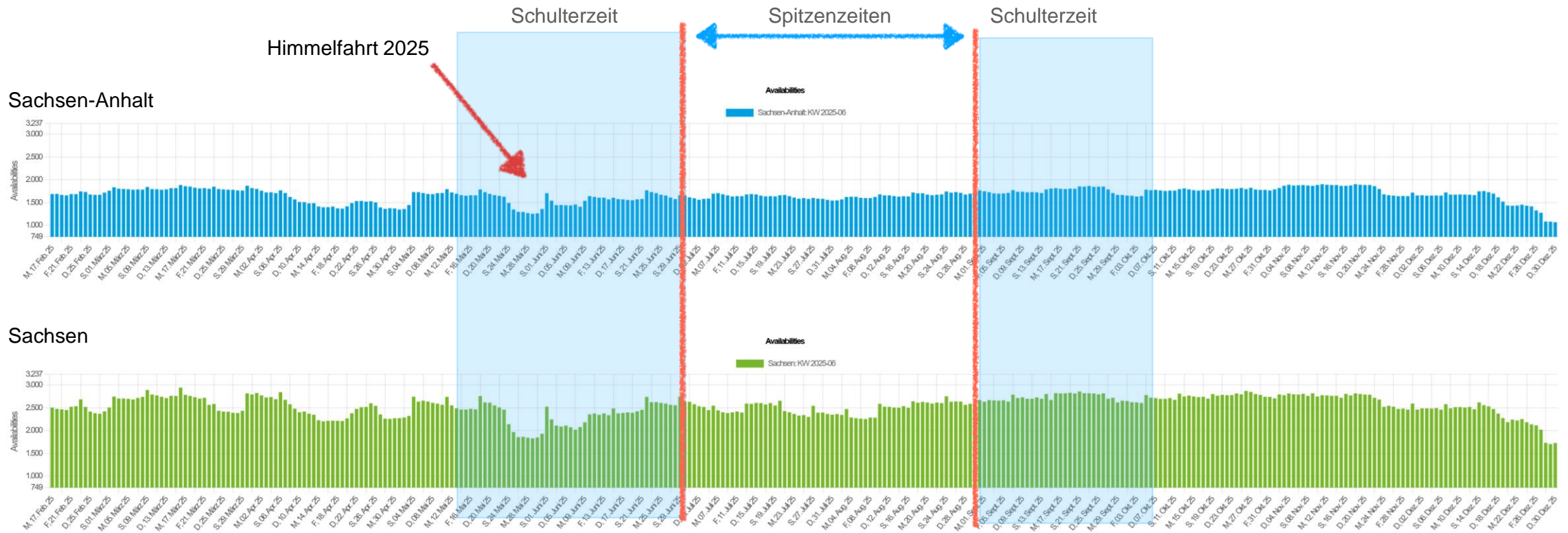
Wie entwickeln sich die Preise für 2025? Sachsen und Sachsen-Anhalt im Vergleich

Alle verfügbaren Angebote aller Betriebstypen für 2 Personen und 5 Nächte



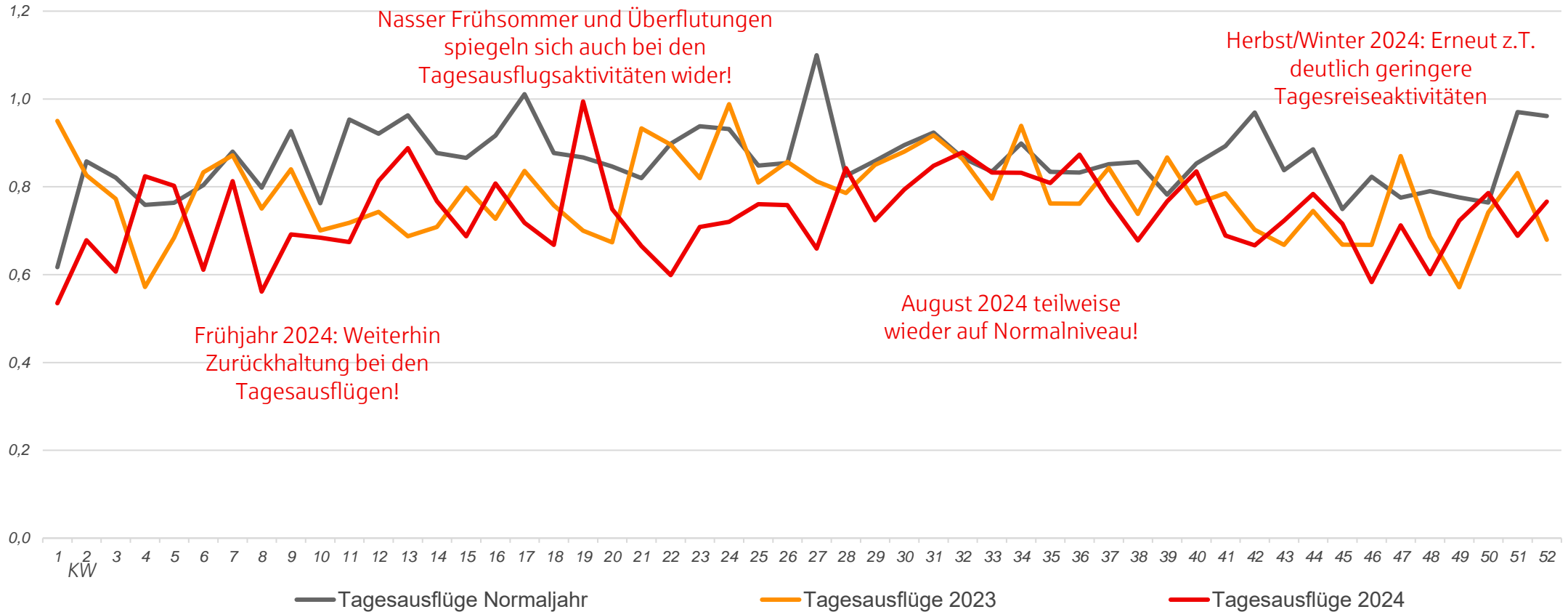
Wie entwickeln sich die Verfügbarkeiten für 2025? Sachsen und Sachsen-Anhalt im Vergleich

Alle verfügbaren Angebote aller Betriebstypen für 2 Personen und 5 Nächte



dwif-Tagesreisen-EKG: Weiterhin Zurückhaltung bei den Ausflügen

Tagesausflugsintensität: Durchschnitt der privaten Tagesausflüge pro Kopf in einer Kalenderwoche





Milliardengeschäft Tagesreisen

445 Mio.

Tagesreisen in
Ost-D 2024

rund **-10%**

ggü. 2019

Umsatz

13,7

Mrd. €

Outdoor liegt im Trend, höherpreisige Aktivitäten unter Druck

Anteile der Aktivitäten der Tagesausflügler*innen in Ostdeutschland 2024 (Auswahl)

Häufiger unternommene Aktivitäten

Besuch von Restaurants,
Cafés, Bars, etc. **26,1%**

Landschafts-/
Naturattraktionen **16,9%**

Wandern/Radfahren **10,5%**

Wellness, Thermen,
Baden/Schwimmen **9,2%**

Seltener unternommene Aktivitäten

20,5% Shopping-Aktivitäten

19,1% Sehenswürdigkeiten/
Freizeiteinrichtungen

15,7% Veranstaltungen,
Aufführungen etc.

Vergleich ggü. 2019

Freizeitwirtschaft insgesamt mit leichten Zuwächsen

Vor-Corona-Niveau noch nicht wieder erreicht

Entwicklung der Besucherzahlen 2024
(vorläufige Werte)

Ost-D	ggü 2023	+1,3%
	ggü 2019	-6,1%

D	ggü 2023	+1,2%
	ggü 2019	-5,9%



Private Verkehrsträger

ggü 2023

+6,6%

ggü 2019

-7,0%



Kulturangebote

+2,6%

-10,9%



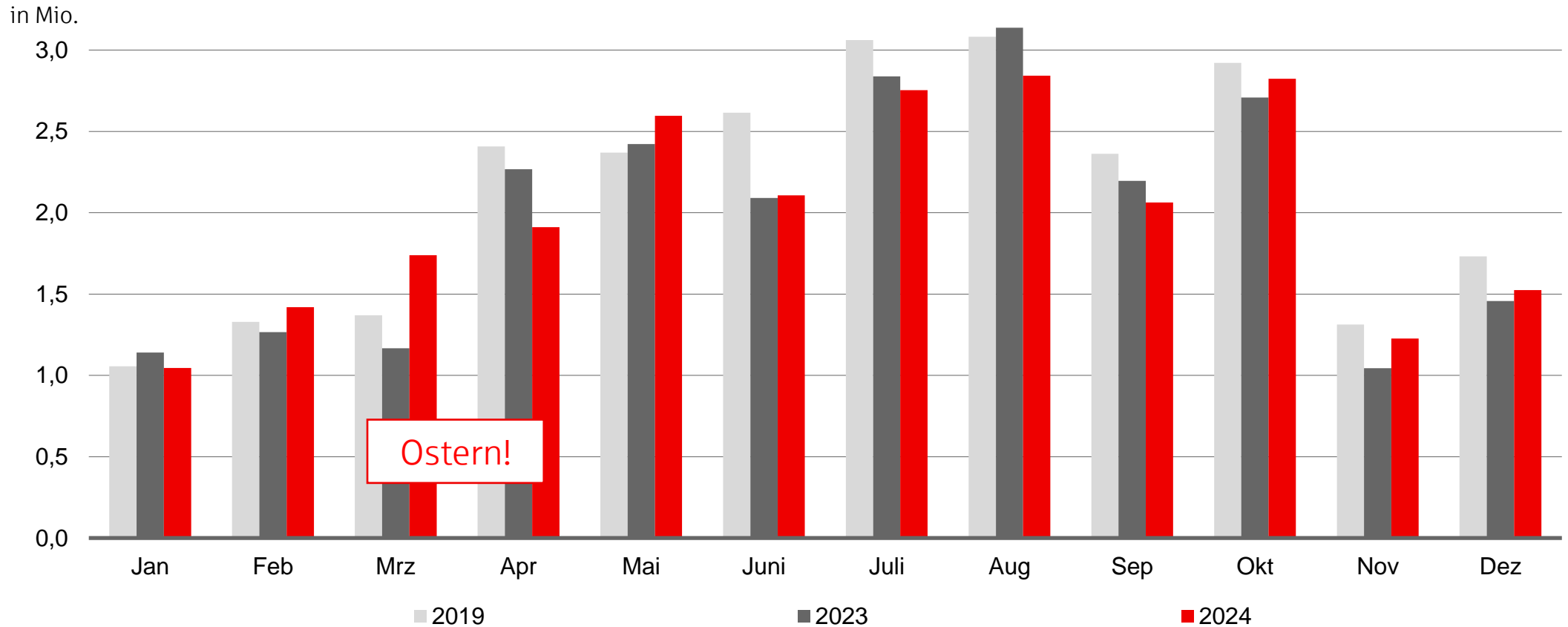
Erlebniseinrichtungen,
Zoos, Thermen

-1,5%

-3,1%

Freizeitwirtschaft: Schwache Nachfrage in den Sommermonaten

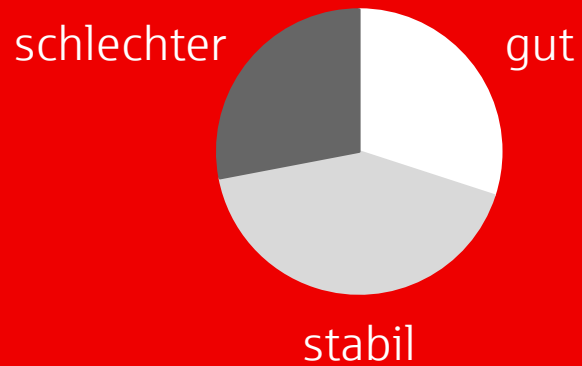
Besucherzahlen absolut in Ost-D



**„Tourismus ist im öffentlichen Rahmen
immer noch eine **freiwillige Leistung**
und der Haushalt hierfür ist eher stark
begrenzt.“**

Quellen: Zitat aus dem dwif-Stimmungsumfrage Ost-D Frühjahr 2025

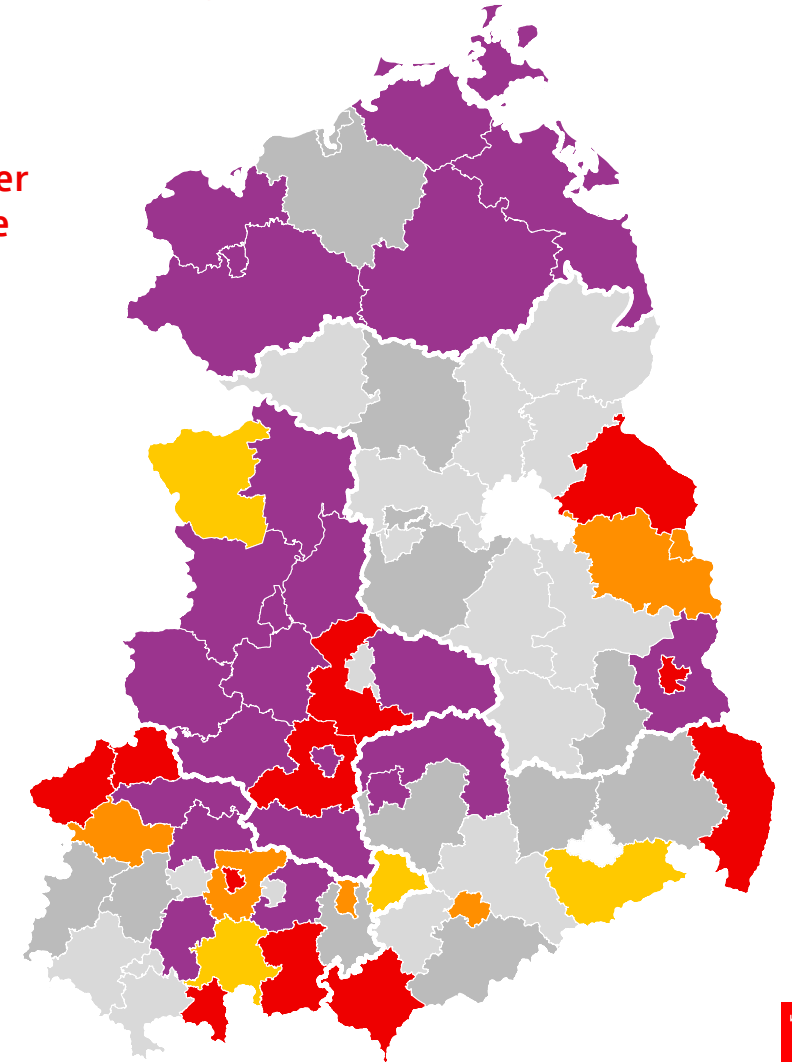
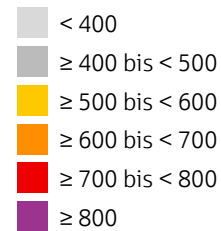
Wie beurteilen Sie die finanzielle Ausstattung Ihrer Organisation?



43% erwarten, dass sich die finanzielle Ausstattung in den nächsten Jahren verschlechtert.

Kommunale Haushalte und Tourismusarbeit – eine Annäherung mit Haken

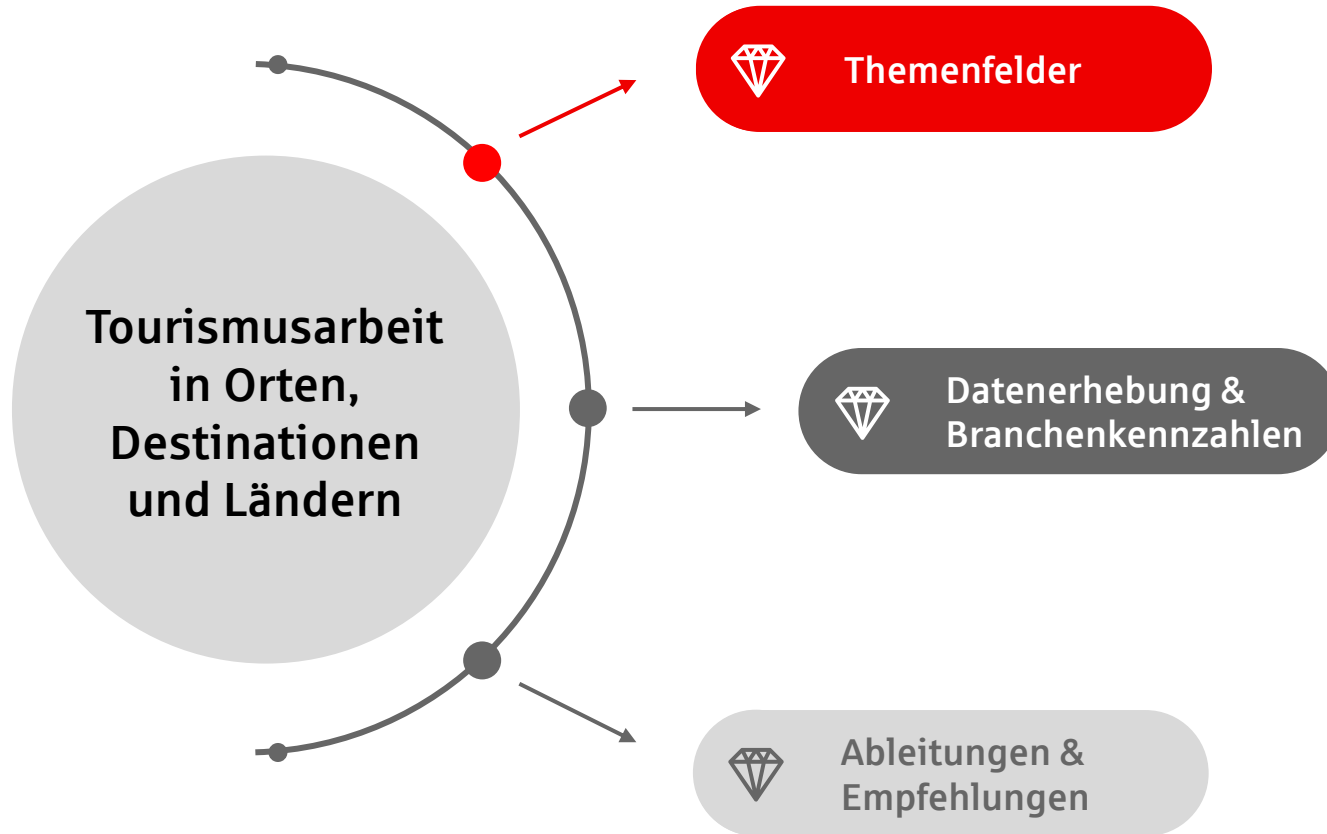
Schuldenstand der Kernhaushalte der Gemeinden bzw. Gemeindeverbände je EW 2022 (in €)



Quelle: dwif 2025, Regionalstatistik, dwif-Stimmungsumfrage Ost-D Frühjahr 2025

Neu im Tourismusbarometer – Themenpanel 2025/2026

Orientierung für Kommunen, Destinationen, Länder



Geplante Inhalte

Organisation, Finanzierung, Aufgaben, Netzwerke, Hilfestellungen für Kommunen bei der freiwilligen Aufgabe Tourismus

Schwerpunkt 2025: „Nullmessung“

Rechtliche Rahmenbedingungen, Befragung der lokalen, regionalen und Landesebene, Identifikation der Strukturen und Ableitung von Orientierungswerten

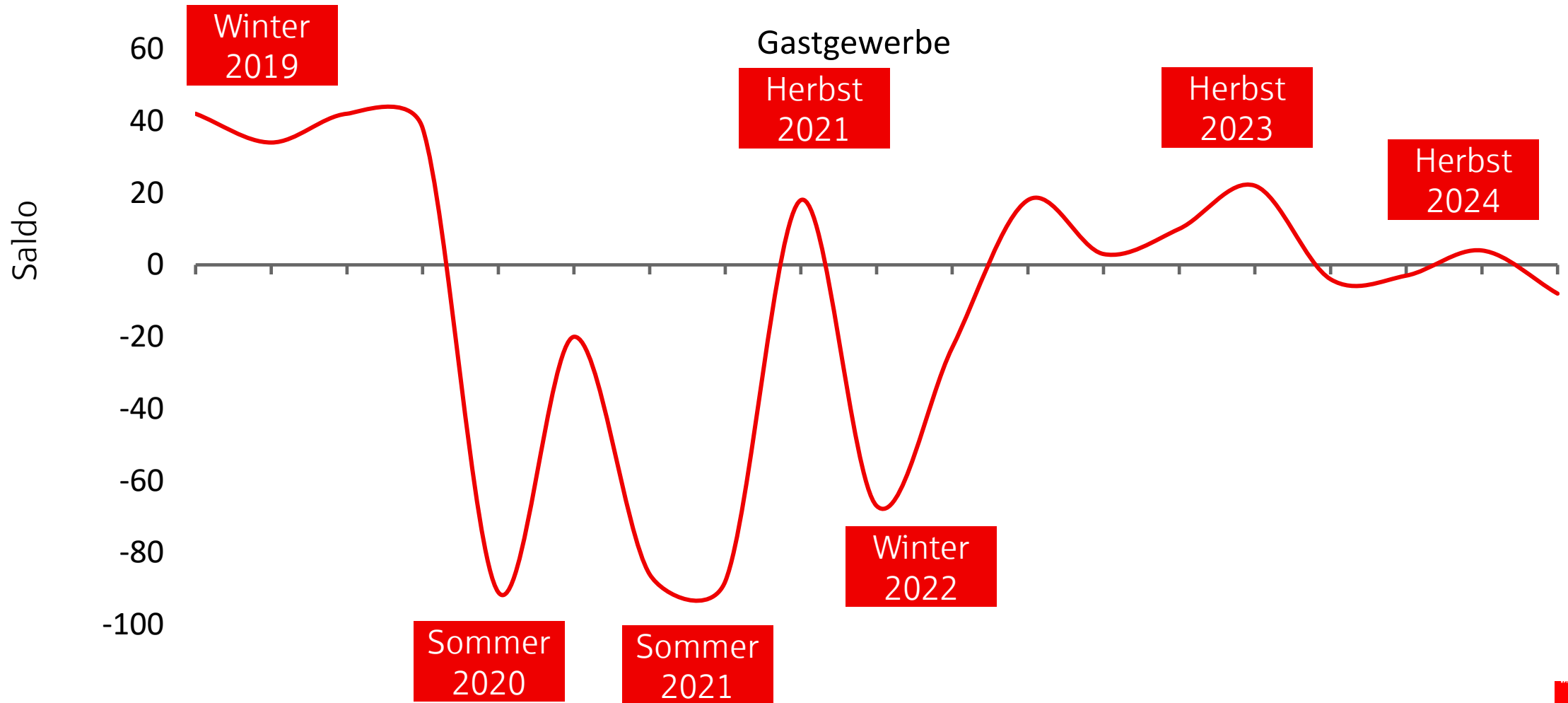
Schwerpunkt 2026: „Handlungsebene“

Ableitung von Handlungsempfehlungen, Beispiele aus der Praxis (Aufgabenteilung, Finanzierung, Förderung etc.)

Modul „Wirtschaftliche Lage der Betriebe“

Konjunkturentwicklung: Zwischen Erholung und Herausforderung

DIHK-Konjunkturumfrage Gastgewerbe (Jahresbeginn 2019 bis Jahresbeginn 2025)



Quelle: dwif 2025, Daten DIHK-Konjunkturumfrage Jahresbeginn 2025, Saldo (Anteil Betriebe mit zufriedener Geschäftslage vs. mit unzufriedener Geschäftslage“, quartalsweise Abfrage)



ACHTUNG:
NEUER SCORE

Gästezufriedenheit in Ostdeutschland gestiegen

TRUSTYOU™

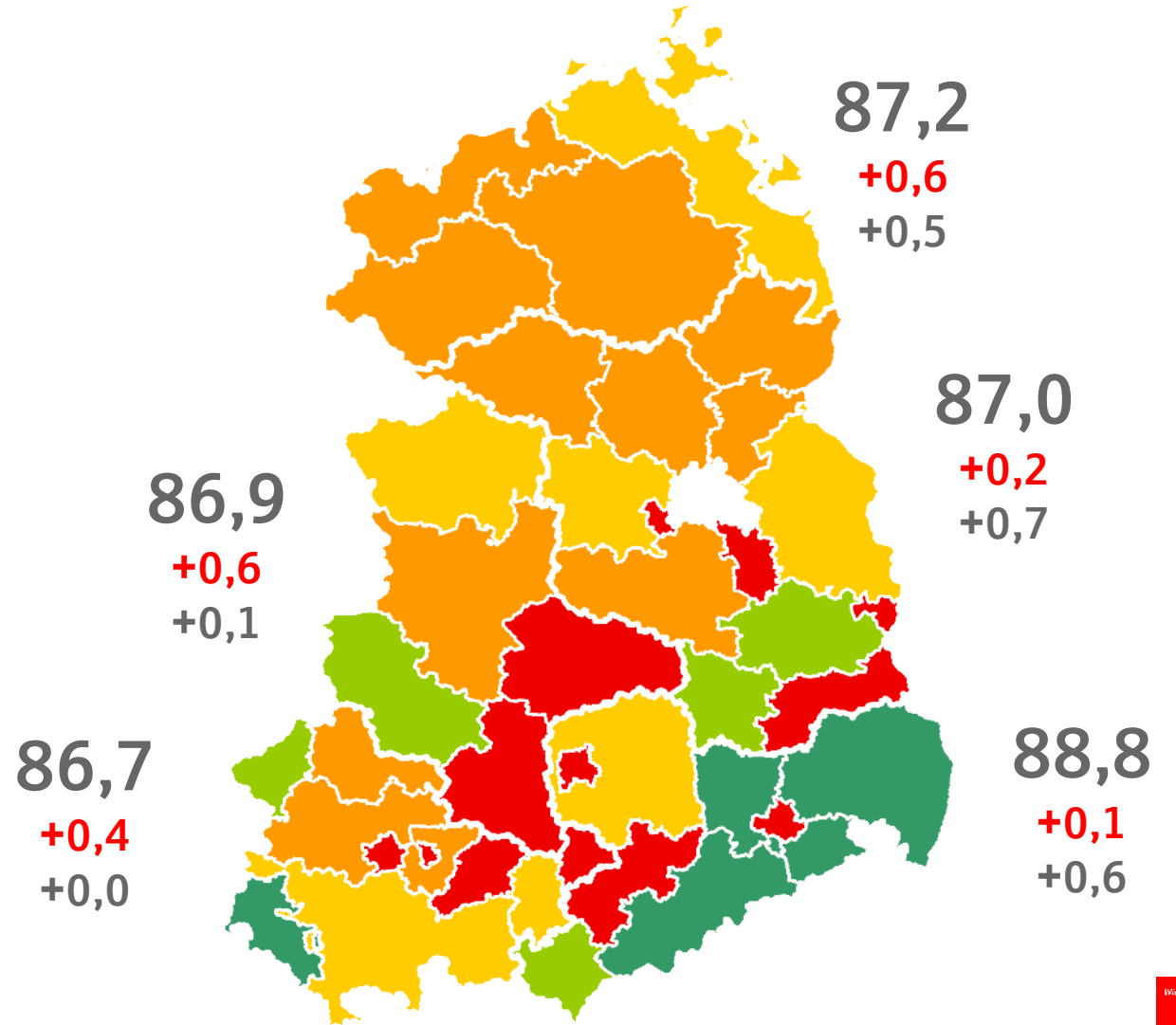
TrustScore 2024
- 0-100 Punkte -

2024 ggü. 2023
- in Punkten -

2024 ggü. 2019
- in Punkten -

Ost-D	D
87,6	88,2
+0,4	+0,3
+0,5	+0,1

- 89,0 und mehr
- 88,0 bis 88,9
- 87,0 bis 87,9
- 86,0 bis 86,9
- Unter 86,0

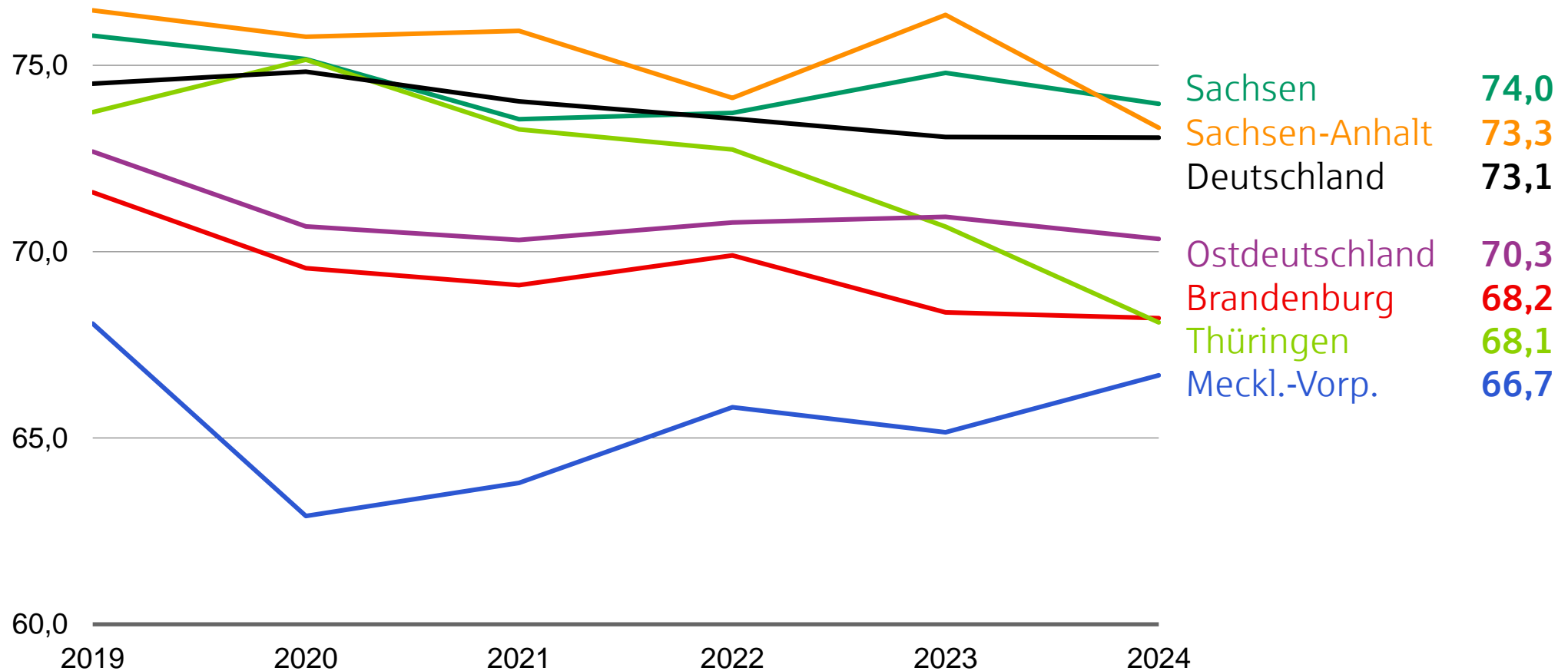


Quelle: dwif 2025, Daten TrustYou GmbH, Kartengrundlage GfK

Preis-Sensibilität steigt: Wie reagieren die Reisenden?

TRUSTYOUTrustScore 2024
- 0-100 Punkte -

TrustScore – Kategorie Preis 2019 bis 2024

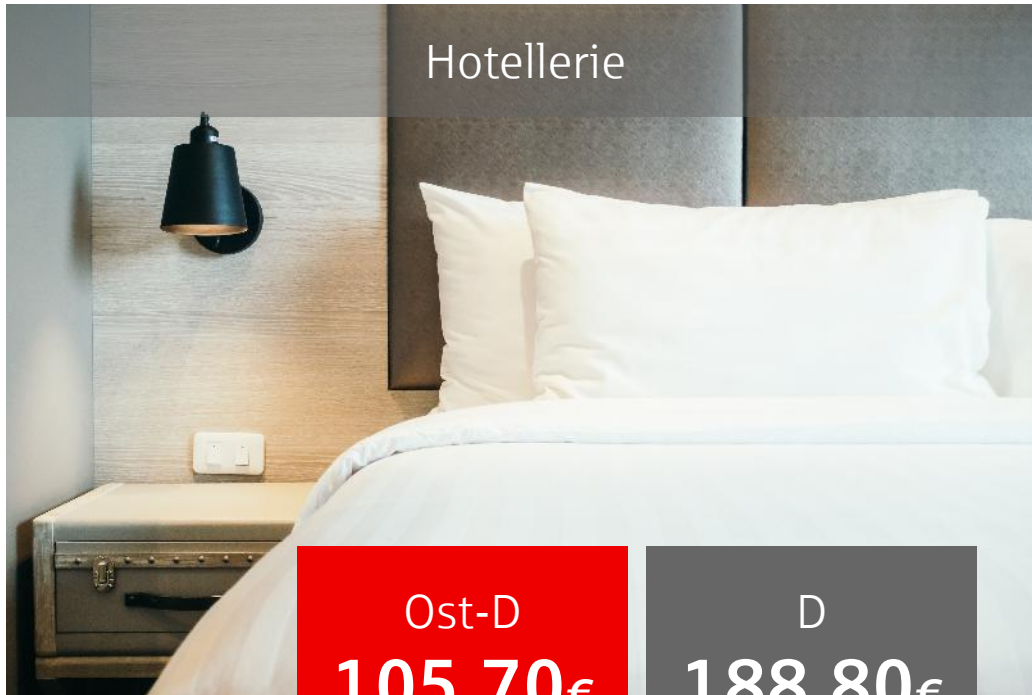


Quelle: dwif 2025, Daten TrustYou GmbH

Hotellerie: Moderate Preissteigerungen in Ostdeutschland

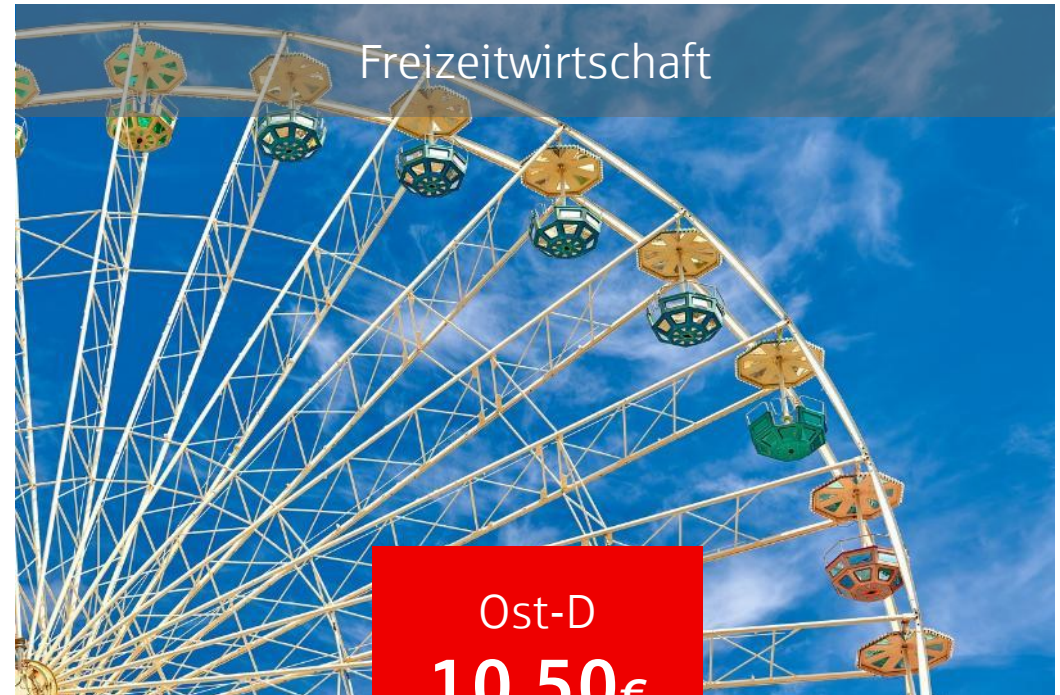
Wachstum übersteigt dennoch knapp die Inflationsrate

Preisentwicklung 2024 ggü. 2023



Ost-D
105,70€
+3,3%

D
188,80€
+3,8%



Ost-D
10,50€
+3,8%

Ost-D Gastro-Preise 2024

Wie sich Inflation, Steueranpassungen und Trends auf Essen & Trinken auswirken

Preisentwicklung Dezember 2024 ggü. Dezember 2023



Pizza Margherita

10,10€

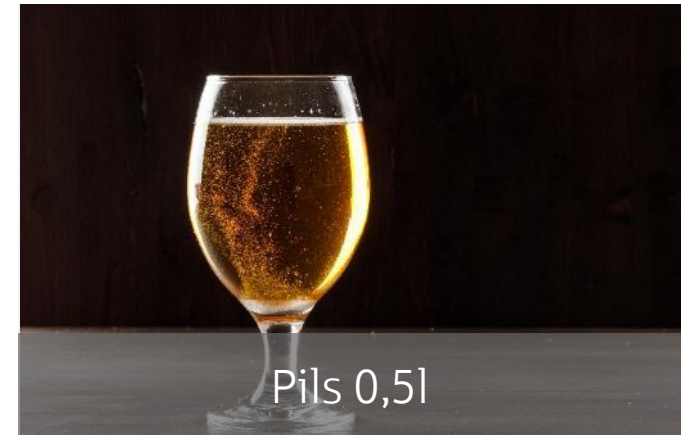
+9,5%
2024 ggü.
2023



Cappuccino

3,50€

+5,4%
2024 ggü.
2023



Pils 0,5l

4,80€

+5,3%
2024 ggü.
2023

Gewinnmargen und Umsätze sinken – Rentabilität unter Druck

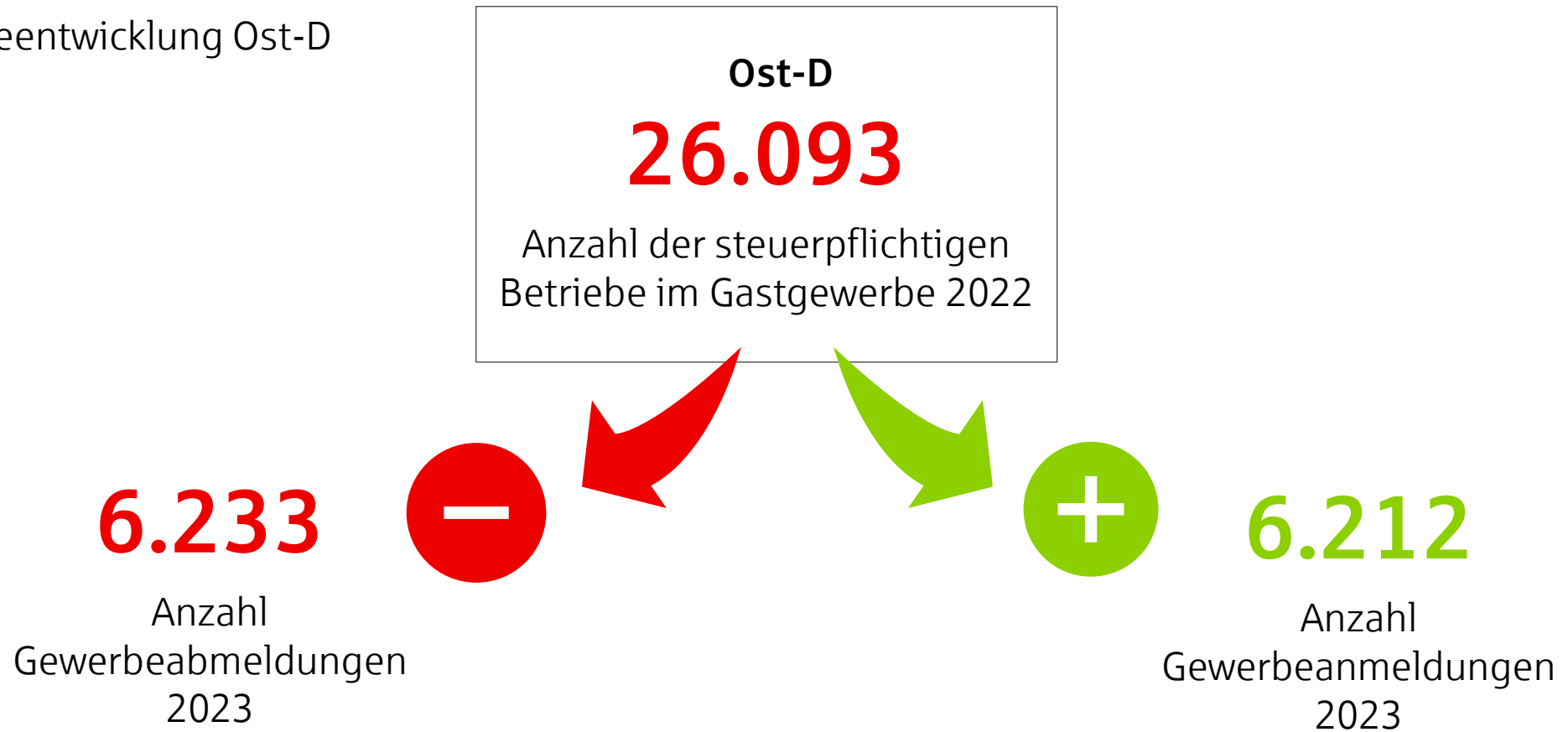
Veränderung 2023 ggü. 2022

Freifläche mit Ihrem
Hintergrundlayout ohne
Randmarkierung. Wir
setzen an dieser Stelle das
Livebild des Redners ein.

Gewinnmarge		reale Umsatzentwicklung	
Ost-D	D	Ost-D	D
-2,1ppt	-2,8ppt	-0,1%	+1,1%

Gewerbeabmeldungen überwiegen noch, aber Lücke schrumpft

Gewerbeentwicklung Ost-D



Finanzielle Belastung steigt: vorläufig sinkende Eigenkapitalquote

Veränderung 2023 ggü. 2022

Eigenkapitalquote

Ost-D	D
-3,1ppt	+1,9ppt



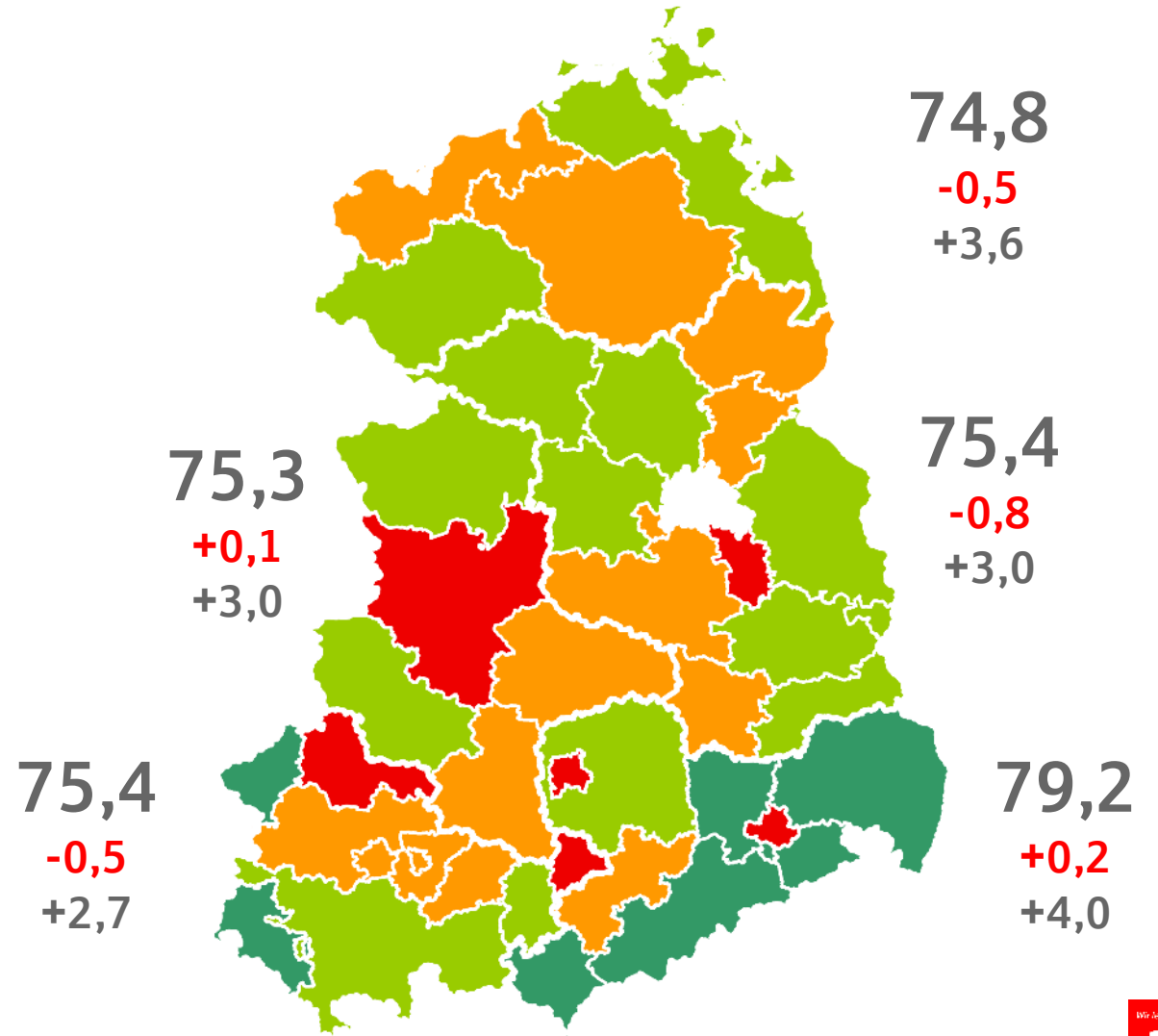
Zufriedenheit mit den Zimmern rückläufig – Investitionsstau?

TrustScore – Kategorie Zimmer

TRUSTYOU

	Ost-D	D
TrustScore 2024 - 0-100 Punkte -	76,4	77,8
2024 ggü. 2023 - in Punkten -	-0,2	-0,1
2024 ggü. 2019 - in Punkten -	+3,6	+3,7

- 80,0 und mehr
- 75,0 bis 79,9
- 70,0 bis 74,9
- Unter 70,0



Demografischer Wandel und wirtschaftliche Situation erschweren bundesweit die Unternehmensnachfolge

Überangebot in der IHK-Beratung – Fünfmal mehr Hotel- und Gastronomiebetriebe als Interessenten in 2023



D
73%

wollen aus
Altersgründen
abgeben

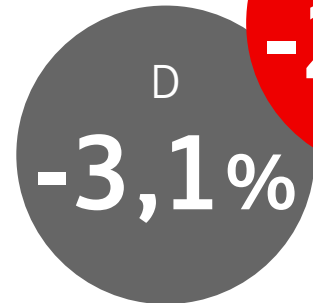
12%
wollen aus
wirtschaftlichen
Gründen abgeben

Touristischer Arbeitsmarkt: Rückgang der Erwerbstätigen im Beherbergungssektor – Rekord in der Gastronomie

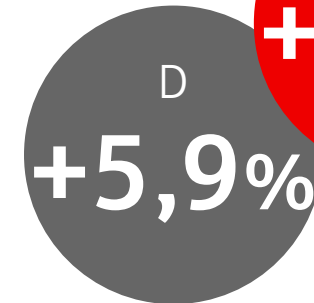
SvB & GfB kumuliert 2024 ggü. 2019



Beherbergung



Gastronomie





Arbeitskräftemangel und Zufriedenheit mit dem Service – noch kein Negativtrend

TrustScore – Kategorie Service

TRUSTYOU
TrustScore 2024
(Entwicklung ggü. 2023)
- 0-100 Punkte -

Ost-D
91,5
+0,2 Punkte

D
91,5
+0,2 Punkte

+1,7%

SvB+GfB
Beherbergung
2024 ggü. 2023

+2,3%

SvB+GfB
Beherbergung
2024 ggü. 2023

Mehr Geld für Beschäftigte im ostdeutschen Gastgewerbe

Ost-D

2.280€

Gastronomie

Ost-D

+28%

im Gastgewerbe
2023 ggü. 2019

Ost-D

2.395€

Hotellerie

D

+24%

im Gastgewerbe
2023 ggü. 2019

Neue Perspektiven: Bezahlbares Wohnen und Gehälter

Entgelt im Gastgewerbe 2023 ggü. Mietpreise 2022

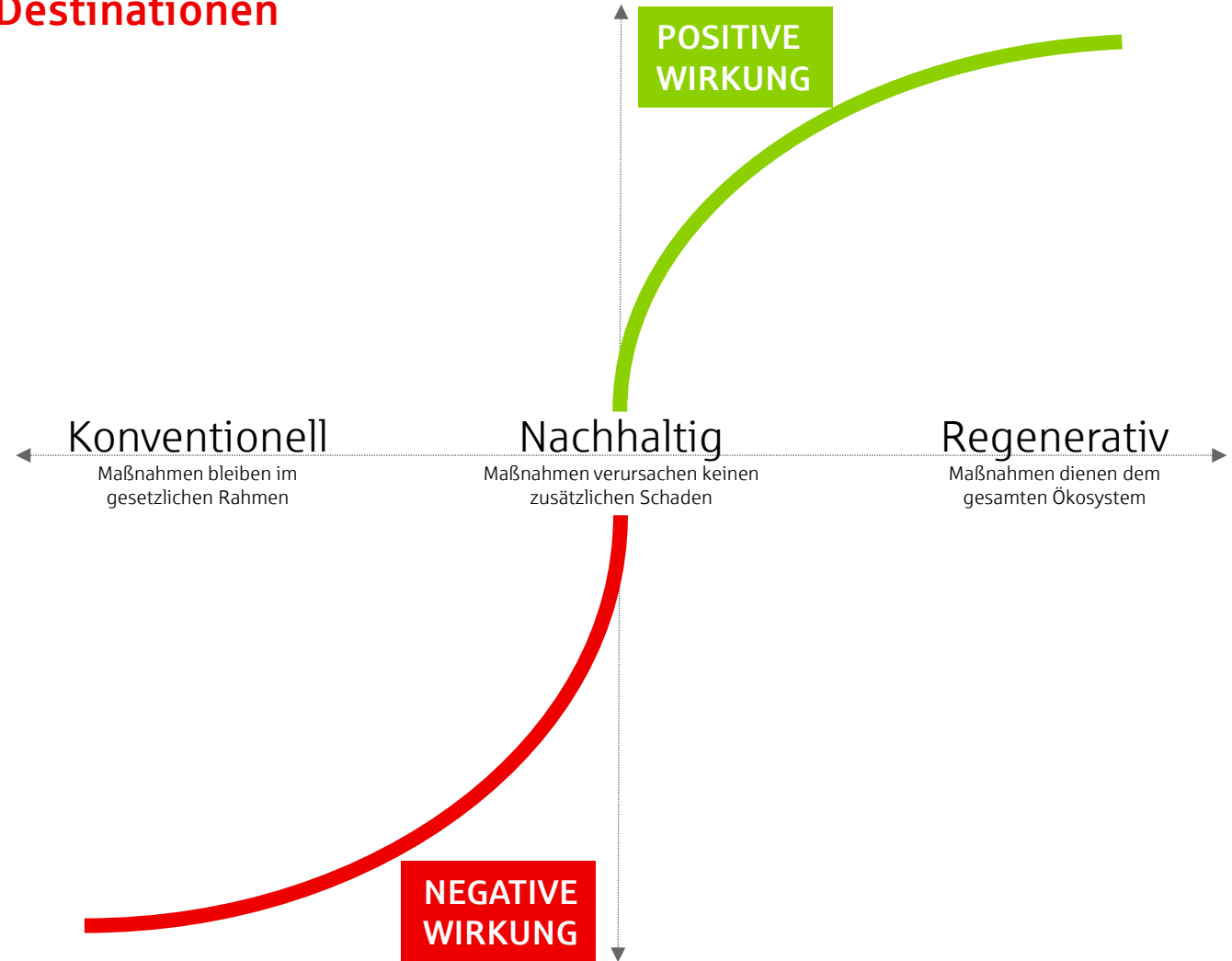


Modul „Lebensqualität in der Region“



Tourismus kann Orte besser machen!

Regenerativer Tourismus als positives Zukunftsbild für Destinationen



Quelle: dwif 2025, in Anlehnung an Forum Nachhaltiges Wirtschaften, Bild: freepik

Perspektivwechsel und neue Narrative

Was kann der Tourismus für die Einheimischen tun? Wie nehmen ihn die Einheimischen wahr?

Bevölkerungsbefragung in den ostdeutschen Bundesländern

- Einbezug der Bevölkerung in eine gemeinwohl-orientierte Weiterentwicklung von Freizeit und Tourismus
- Befragung von n = 2.012 Personen, ca. n = 400 je Bundesland, Befragungslaufzeit: Januar bis Februar 2025, online + telefonisch
- repräsentative Quotierung der Teilnehmenden nach Wohnort, Geschlecht, Alter, Schulbildung



**TAS: Tourismus-
akzeptanzsaldo**



**Tourismus-
bewusstsein**



Lebensqualität



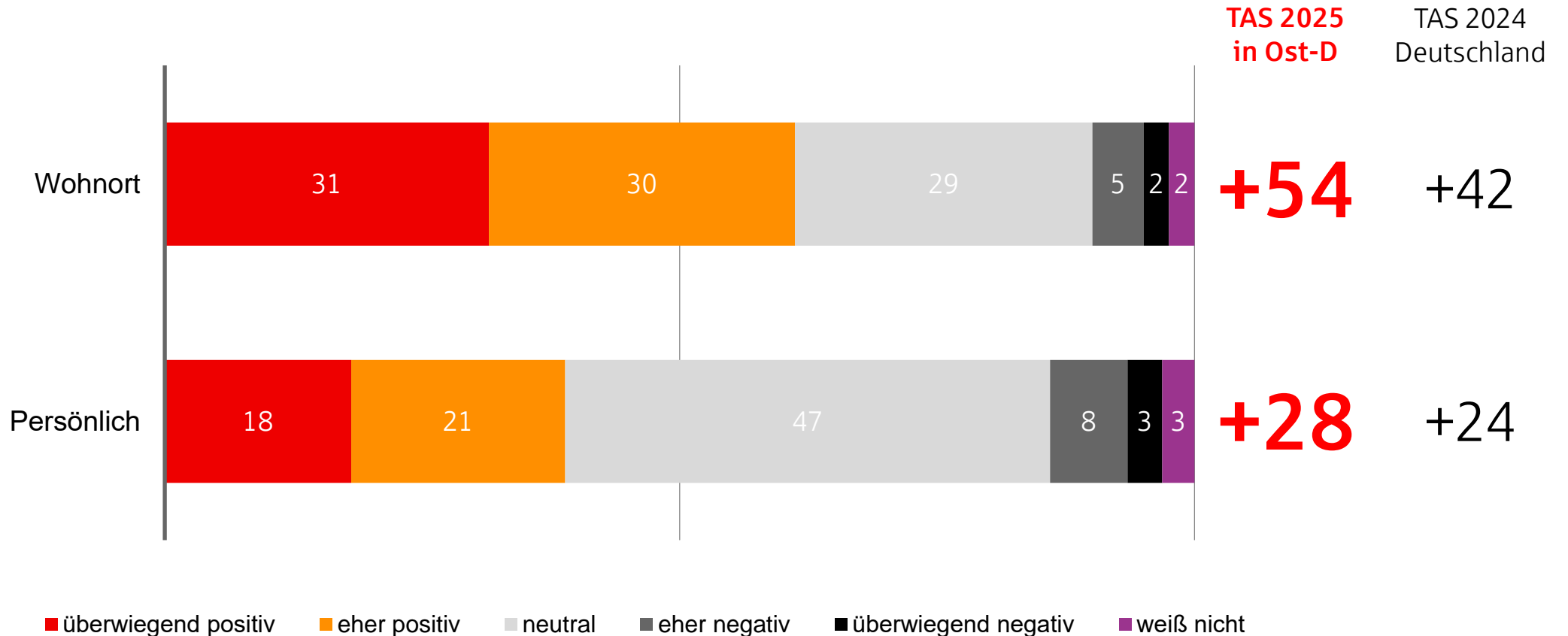
Identität



**Soziodemo-
graphie**

Tourismusakzeptanz: Positiv mit großen regionalen Unterschieden

Wie sehen Sie die Auswirkungen des Tourismus auf Ihren Wohnort und für sich persönlich in der heutigen Situation? (Angaben in %)



Saldo: Anteile der Positiv-Nennungen abzüglich der Anteile der Negativ-Nennungen, Skala von -100 (negativ überwiegt) bis +100 (positiv überwiegt)

Ostdeutschland punktet mit naturnahen Angeboten

Wie schätzen Sie Ihre derzeitige Lebensqualität insgesamt ein?



41% mit hoher Lebensqualität

9% mit niedriger Lebensqualität

Bewertung freizeittouristischer Angebote am Wohnort

beste Bewertung	Naherholung/Natur	Wanderangebote	Radangebote
schlechteste Bewertung	Wellness-/Gesundheitsangebote	Schlechtwetterangebote	Flaniermeilen/ Shopping

Skala zur Messung der Lebensqualität: 0 = sehr niedrige Lebensqualität bis 10 = sehr hohe Lebensqualität

Skala zur Bewertung der freizeittouristischen Angebote am Wohnort: 1 = sehr gut bis 6 = sehr schlecht

Hohe Identifikation der Einheimischen mit ihrem Wohnort

Mitsprachemöglichkeiten bei touristischen Entscheidungen erwünscht

94%

ist ein
gastfreundschaftliches
Verhalten gegenüber
Tourist*innen wichtig

91%

leben gerne an
ihrem Wohnort

46%

sind nicht zufrieden mit
dem Ausmaß an
Mitspracherecht bei
Entscheidungen über
den Tourismus

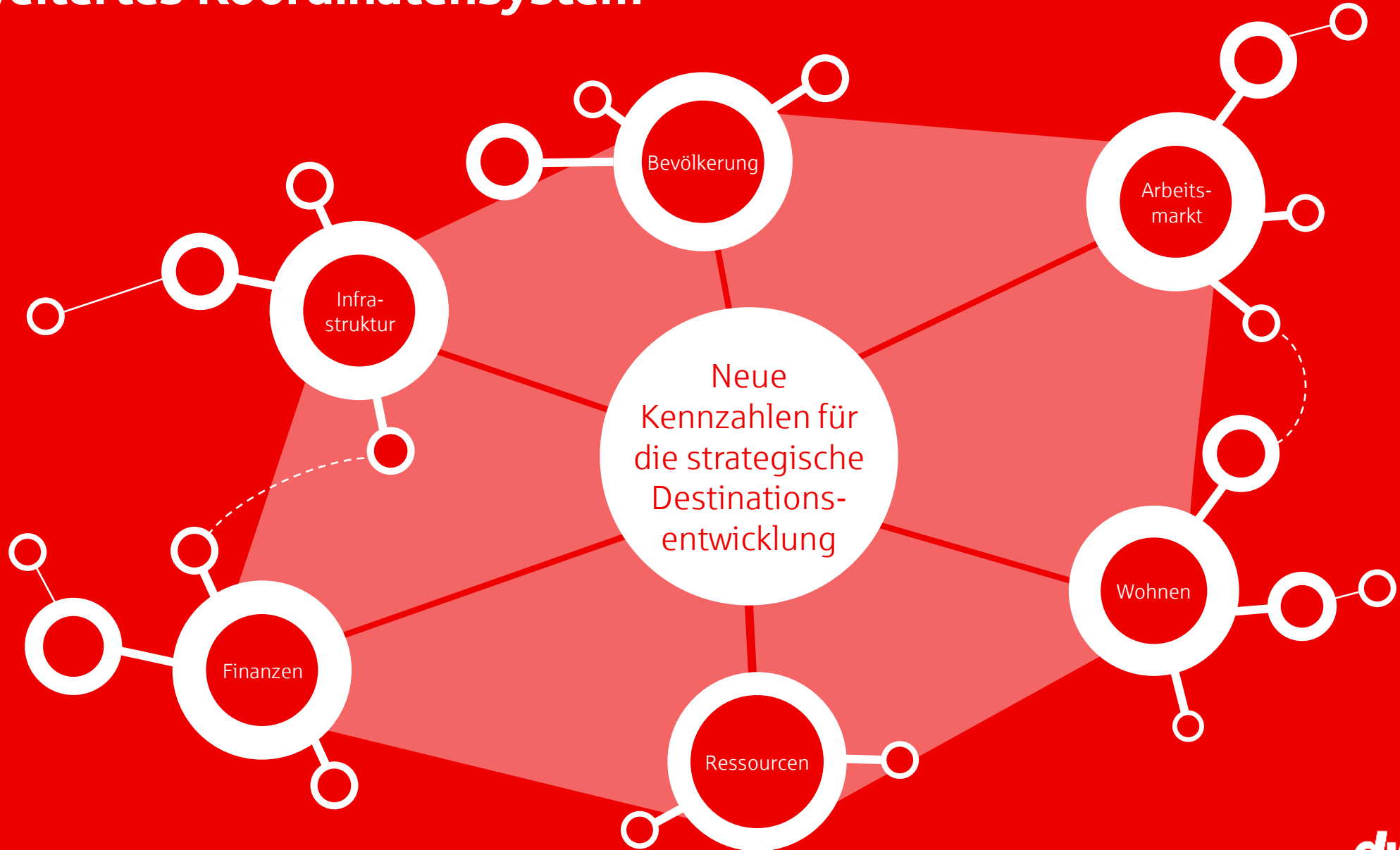
45%

nehmen (saisonale)
Verkehrsprobleme durch
den Tourismus wahr

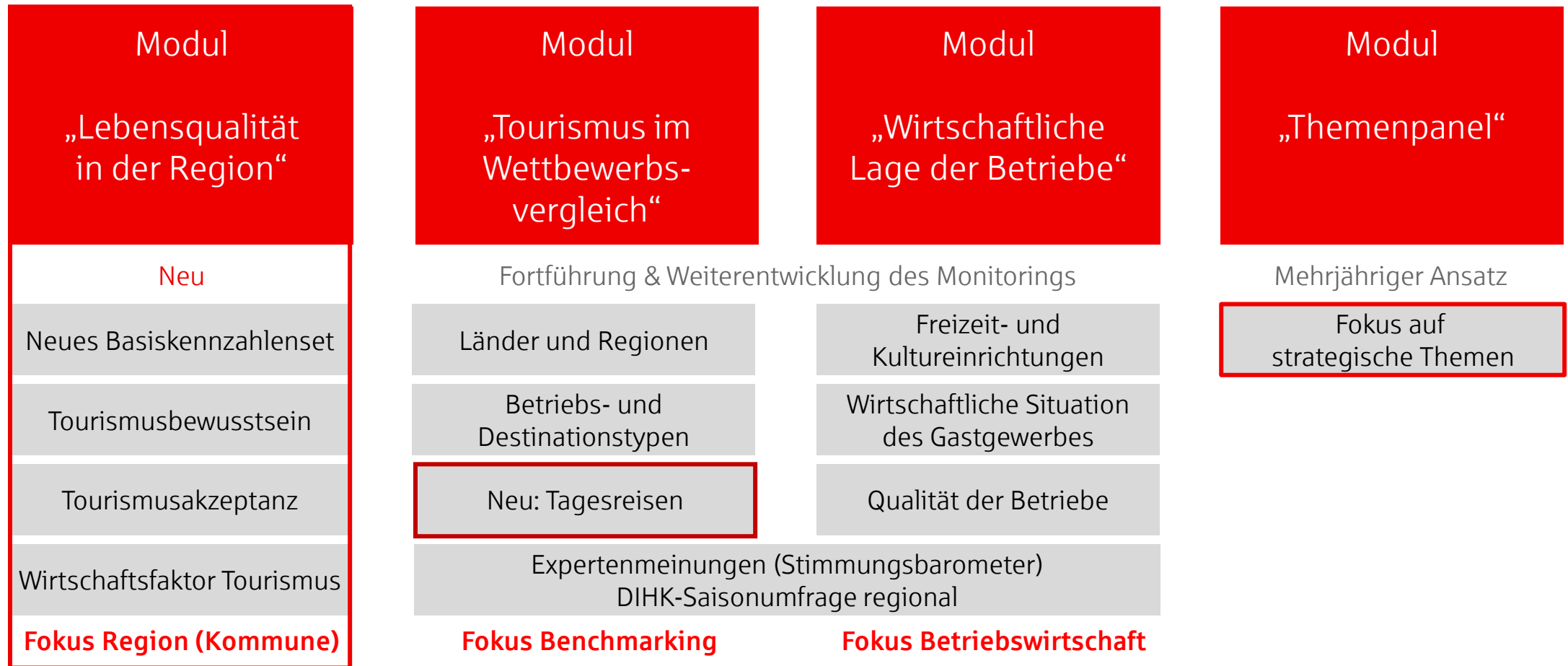
49%

ist es wichtig,
Mitsprache-
recht zu haben

Erweitertes Koordinatensystem



Die neue Struktur & Module des Sparkassen-Tourismusbarometers



Erreichbarkeit des ÖPNV in Ost-D

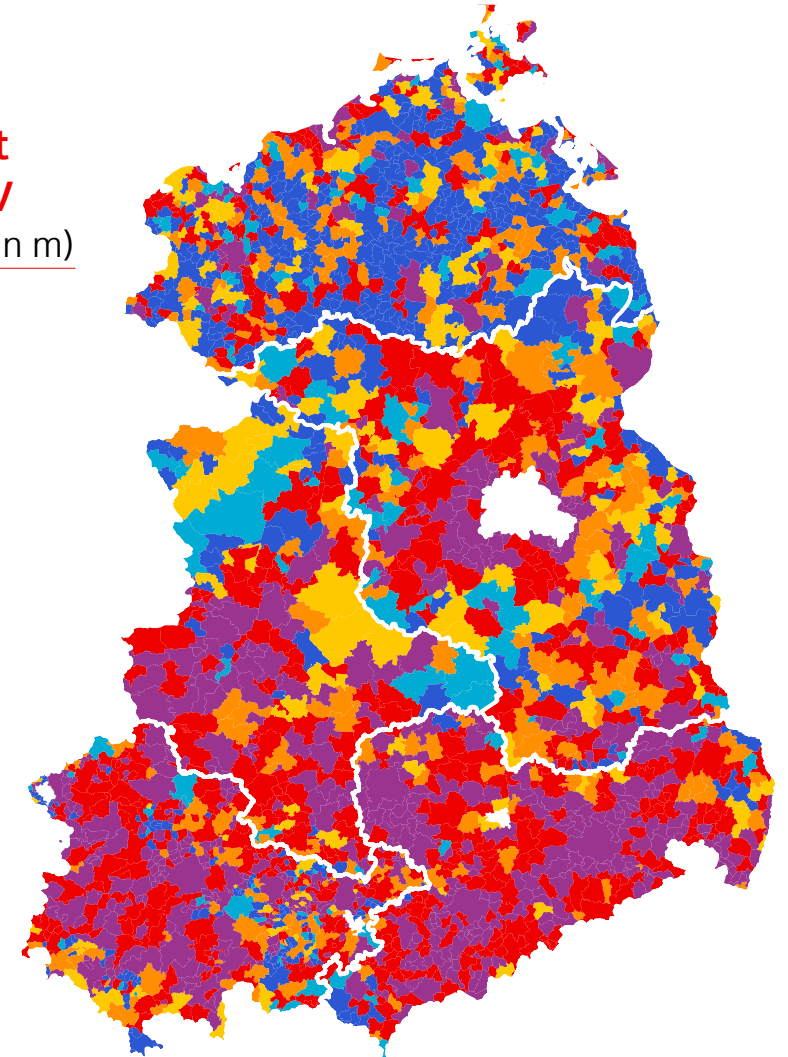
68% der Gemeinden mit hoher touristischer Intensität haben eine Durchschnittsdistanz bis 1.000 m



Hohe Zufriedenheit mit der Entfernung zur nächsten Haltestelle, doch die **Taktung** ist der Bevölkerung **unzureichend**.

Nahversorgung mit Haltestellen des ÖV
(Durchschnittsdistanz in m)

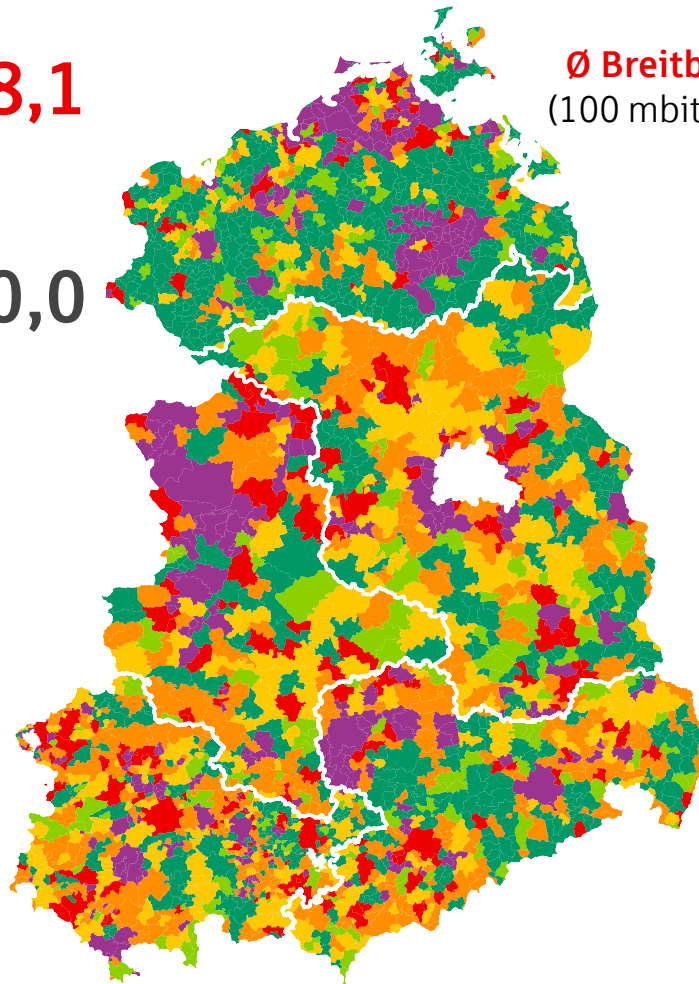
- ≥ 96 bis < 400
- ≥ 400 bis < 800
- ≥ 800 bis < 1.200
- ≥ 1.200 bis < 1.600
- ≥ 1.600 bis < 2.000
- ≥ 2.000 bis < 15.000



Schwache Breitbandverfügbarkeit in touristischen Top-Gemeinden

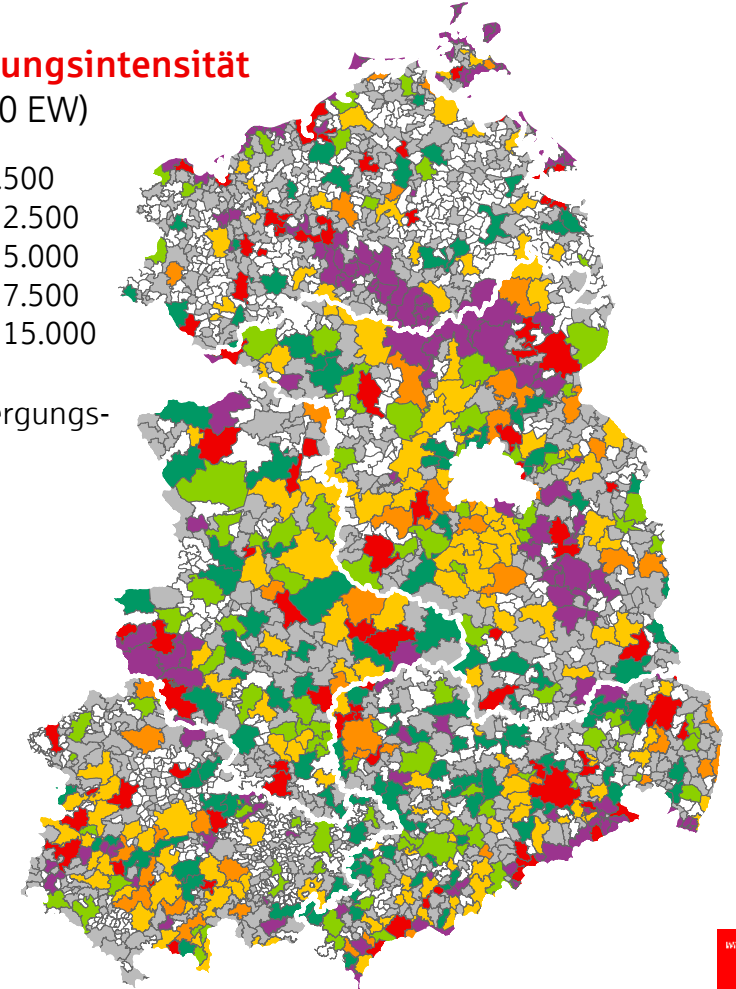
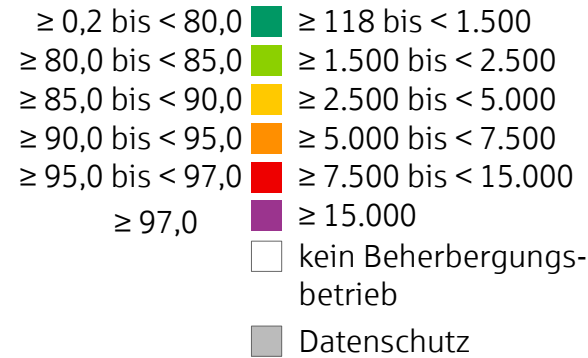
Ost-D 78,1

D 80,0



Ø Breitbandverfügbarkeit
(100 mbits/s Privat-HH in %)

Übernachtungsintensität
(ÜN je 1.000 EW)





Schnittstellen im Tourismus aktivieren

Setzen Sie Ihre touristischen Themen aktiv auf die Agenda Ihrer Netzwerkpartner



Quelle: dwif 2025, Bild freepik

Der beste Weg, die Zukunft vorherzusagen, ist der, sie selbst zu gestalten.



Abraham Lincoln